



Pressemitteilung

Nr.: 57/2021

Leipzig, 02.11.2021

Interessenbekundungsverfahren des Jobcenters Leipzig

Das Jobcenter Leipzig ruft zur Einreichung von Projektvorschlägen im Rahmen § 16f SGB II (Freie Förderung) auf, um einen niedrigschwelligen, sozial-räumlichen Ansatz für Familien-Bedarfsgemeinschaften zu entwickeln.

Ziel:

Gegenstand dieser Projektförderung ist die bedarfsorientierte und ganzheitliche Unterstützung von Familien in schwierigen Lebenslagen, die durch eine Vielzahl innerfamiliärer Problemlagen an der Aufnahme einer Erwerbstätigkeit gehindert sind. Durch die vorrangige Bearbeitung individueller Problemlagen sollen mittel- und langfristig stabile Rahmenbedingungen für eine Beschäftigung geschaffen werden. Mit der Etablierung eines wohnortnahen Angebots in Leipzig-Grünau möchte das Jobcenter Leipzig die Familien direkt erreichen und mit den Akteuren im Sozialraum (Kindergarten, Schule, Beratungsstellen usw.) zusammenarbeiten.

Zielgruppe:

Die Zielgruppe umfasst langzeitarbeitslose, erwerbsfähige Leistungsberechtigte, die in einer Bedarfsgemeinschaft mit mindestens einem Kind im Kleinkind- oder Vorschulalter zusammenleben (Erziehende) und multiple Problemlagen aufweisen, insbesondere im Kontext Familie/Eltern (z.B. fehlende Alltagsstruktur, geringe Erziehungskompetenz, Überforderung mit Behördenangelegenheiten, Schulden, gesundheitliche Probleme usw.). Es sollen Familien erreicht werden, die bisher noch nicht ausreichend durch Regelinstrumente des SGB II unterstützt werden konnten. Als Zielgruppe wird ausdrücklich das gesamte Familiensystem gesehen. Aufgrund des

Jobcenter Leipzig
Presse/Marketing
Frau Wiesner
Georg-Schumann-Straße 171-175
04159 Leipzig

Telefon: +49 0341 58088 4878
Telefax: +49 0341 58088 4509
E-Mail: jobcenter-leipzig.presse@jobcenter-ge.de
Internet: www.jobcenter-leipzig.de

hohen Anteils an Familien mit Migrationshintergrund im Stadtteil Grünau sollen auch die spezifischen Bedarfe dieser Familien bei der Entwicklung des Angebotes berücksichtigt werden.

Die Förderung richtet sich an die genannten Familien mit Wohnort in Grünau (04205, 04207, 04209).

Inhalt:

Projekte der freien Förderung dienen auf eine andere Weise als Basisinstrumente der Aktivierung, Stabilisierung, beruflichen Eingliederung oder Betreuung. Das Projekt soll durch Freiwilligkeit, Flexibilität und Niedrigschwelligkeit gekennzeichnet sein und somit eine vertrauensvolle Zusammenarbeit ermöglichen. Es soll eine Kombination aus Angeboten für Eltern zur Bewältigung persönlicher Problemlagen und zur Heranführung an eine tatsächliche Vereinbarkeit von Familie und Beruf beinhalten. Arbeitsmarktbezogene Inhalte müssen nicht im Vordergrund stehen.

Es muss sich um Angebote handeln, die deutlich über die gesetzlich verankerten Förderinstrumente des SGB II hinausgehen und sich u.a. an den folgenden Zielen orientieren:

- Unterstützung bei der Bewältigung des Alltags als Erziehende
- Stärkung von Selbstbewusstsein, Belastbarkeit und Stressresistenz
- Stärkung von Verantwortungsbewusstsein und Erziehungskompetenz
- soziale Integration, interkulturelle Verständigung
- Heranführung/Vorbereitung für die Basisinstrumente des SGB II

Die Bieterfrist beginnt am Tag nach der Veröffentlichung und endet nach 4 Wochen, spätestens jedoch am 03.12.21, 24:00 Uhr. Die Förderung beginnt am 17.01.2022 und endet am 31.12.2023.

Die vollständige Ausschreibung ist unter www.jobcenter-leipzig.de hinterlegt.

Die Projektanträge sind einzureichen im Jobcenter Leipzig, z.Hd. Frau Heide (58.B), Georg-Schumann-Straße 150, 04159 Leipzig. Anfragen zur Ausschreibung richten Sie bitte per E-Mail an Jobcenter-Leipzig.LWZA@jobcenter-ge.de.